

Planungsunterlagen
Dachflächen Abdichtungssystem
Triflex ProTect®





Einsatzbereiche



Flachdächer wirken oft wie einfache Baukonstruktionen. Doch stellen sie die höchsten Anforderungen an das eingesetzte Abdichtungsmaterial. Regen, Wind und Wetter; mechanische, thermische und chemische Belastungen durch die Umwelt: Alle diese Anforderungen muss ein Abdichtungssystem meistern, wenn es seine Funktionstüchtigkeit beweisen will.

Gerade in Bereichen wertvoller Produktionsanlagen, darunter liegenden Büro- und Verkaufsräumen oder bei komplizierten Dachflächen mit vielen Durchdringungen haben flüssige Abdichtungen von Triflex ausschlaggebende Vorzüge gegenüber konventionellen Abdichtungsbahnen.

Triflex hat die Erfahrung aus über 45 Jahren Bauwerksanierung mit langlebigen Abdichtungs- und Beschichtungssystemen. **Triflex ProTect** ist ein speziell für Flachdächer entwickeltes Abdichtungssystem, das Gebäude dauerhaft sicher schützt.

Flexible Einsatzmöglichkeiten

Triflex ProTect ist ein Abdichtungssystem mit Höchstleistungen in punkto Materialeigenschaften. Dies ermöglicht neben der Dachflächenabdichtung den Einsatz in vielen weiteren Anwendungsbereichen.

Das mechanisch belastbare Material lässt sich unter Fremdbelägen, beispielsweise Kies, Plattenbelägen oder Grünflächen, einsetzen. Die besonders hohe Hydrolysebeständigkeit von Triflex ProTect erlaubt die Verwendung auch bei dauerhaft stehendem Wasser, z. B. für Zierbrunnen.



Die Vorteile im Überblick

Hoch elastisch und dynamisch rissüberbrückend

Das vollflächig armierte System hat eine Flexibilität, die Bewegungen aus den weiteren Funktionsschichten schadlos aufnehmen lässt.

Sanierungsfreundlich

Das System kann auf fast allen Untergründen aufgebracht werden, ist diffusionsoffen und mit einem Flächengewicht von unter 4 kg/m² geeignet, auch auf Altabdichtungen aufgebracht zu werden, ohne die Statik negativ zu beeinflussen. Das spart Abrisskosten und Zeit.

Dicht bis ins Detail

Der ausgehärtete Flüssigkunststoff bildet eine naht- und fugenlose Oberfläche. Selbst komplizierte Details, z. B. H-Träger, werden durch die flüssige Verarbeitungstechnik problemlos homogen abgedichtet.

Kurze Reaktionszeiten

Das flüssig aufgetragene System hat besonders kurze Aushärtungszeiten. Das Abdichtungsharz ist bereits nach einer Stunde voll funktionsfähig. Das gibt während der Verarbeitung Sicherheit auch bei wechselhaftem Wetter bis 0 °C Untergrundtemperatur.

Flexible Einsatzmöglichkeiten

Triflex ProTect wird als Flächenabdichtung auf Flachdächern eingesetzt. Der qualitativ besonders hochwertige Flüssigkunststoff erlaubt die Verwendung auch als Abdichtung für WU-Betonfugen, unter Fremdbelägen, für Zierbrunnen oder andere Bereiche in Systemvariationen.

Wartungsfreundlich

Triflex ProTect ist mechanisch und chemisch belastbar. Das normal begehbare System benötigt keine zusätzliche Auflast als Oberflächenschutz. Durch den vollflächigen Haftverbund mit dem Untergrund wird eine Unterläufigkeit durch Regenwasser verhindert. Eventuelle Leckagen lassen sich so leicht orten und instandsetzen.

Zertifizierte Sicherheit

Triflex ProTect besitzt die europäische technische Bewertung (ETA) und erfüllt die Anforderungen der Bauproduktenrichtlinie der EU (CE-Kennzeichnung). Ein Zertifikat über die Wurzelfestigkeit nach dem FLL-Verfahren (EN 13948) besteht ebenfalls. Außerdem besitzt Triflex ProTect ein allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) nach PG-FLK für Bauwerksabdichtungen gemäß VV TB, lfd. Nr. C 3.28. Triflex ProTect erfüllt die Anforderungen gemäß DIN 18531 sowie der Flachdachrichtlinie.

Dachflächen Abdichtungssystem Triflex ProTect®



Und so wird es gemacht ...



1. Der Untergrund wird vorbereitet.



2. Vor der Verarbeitung wird Triflex Katalysator in das Harz eingerührt.



3. Zuerst werden alle Details mit Triflex ProDetail abgedichtet.



4. Auf die Fläche wird Triflex ProTect satt vorgelegt.



5. Das Triflex Spezialvlies wird vollflächig und blasenfrei eingearbeitet.



6. Eine zweite Schicht Triflex ProTect wird aufgebracht.



7. Bei Bedarf kann nach ca. 1 Std. die Fläche versiegelt werden.



8. Alle Flächen sind sicher dicht bis ins Detail!



Abgestimmte Systemkomponenten

Alle in diesem System genannten Triflex-Produkte sind labor- und anwendungstechnisch sowie durch jahrelange Erfahrungen aufeinander abgestimmt. Dieser Qualitätsstandard gewährleistet optimale Ergebnisse während der Applikation als auch während der Nutzung.

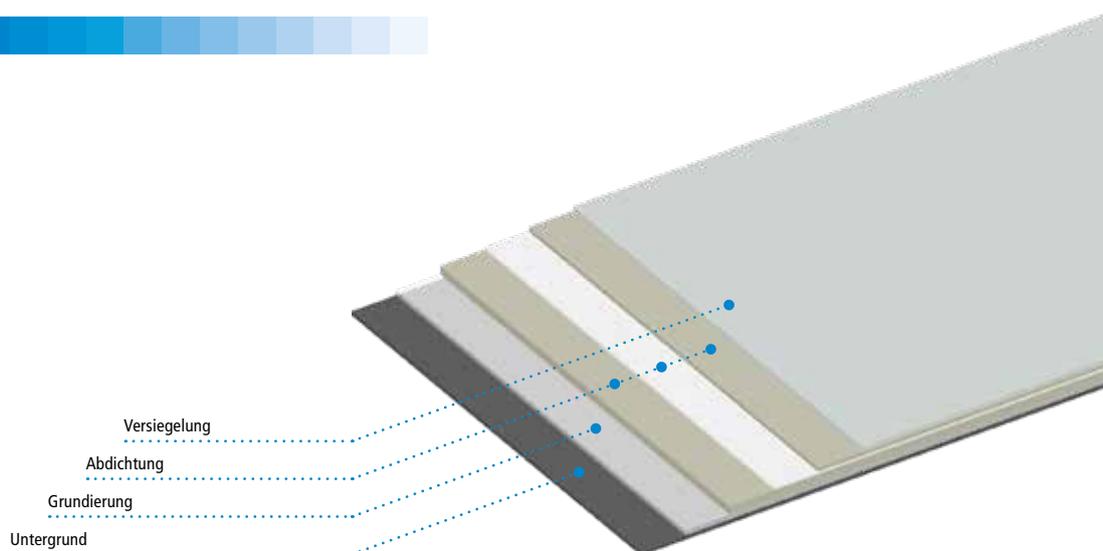


Systembeschreibung

Eigenschaften

- Vollflächig armiertes Abdichtungssystem auf Polymethylmethacrylatbasis (PMMA)
- Hydrolysebeständig
- Nahtlos
- Kalt applizierbar
- Schnell reaktiv
- Tieftemperaturflexibel
- Sehr gut haftend auf den verschiedensten Untergründen
- Wurzelfest nach FLL
- Verarbeitbar bis 0°C Untergrundtemperatur
- Hoch witterungsstabilisiert (UV, IR usw.)
- Radondicht
- Normal begehbar
- Elastisch und rissüberbrückend
- Diffusionsoffen
- Beständig gegen die in der Luft und im Regenwasser enthaltenen Chemikalien
- Widerstandsfähig gegen Beanspruchung durch Feuer von außen nach DIN 4102 / DIN EN 13501
- Harte Bedachung im Sinne der deutschen Landesbauordnungen
- Europäische technische Bewertung mit CE-Kennzeichnung in den jeweils höchsten Nutzungskategorien (W3, M und S, P1 bis P4, S1 bis S4, TL4, TH4)
- Erfüllt die Anforderungen der DIN 18531 sowie der Flachdachrichtlinie
- AbP für Bauwerksabdichtungen mit Flüssigkunststoffen nach den PG-FLK gemäß VV TB, lfd. Nr. C 3.28

Systemaufbau



Systemkomponenten

Grundierung

Triflex Grundierung zur Absperrung des Untergrundes und zur Sicherung der Untergrundhaftung (sofern erforderlich, siehe Tabelle Untergrundvorbehandlung).

Abdichtung

Triflex ProTect Abdichtungsmembrane, vollflächig armiert mit einem stabilen Triflex Spezialvlies aus Polyester.

Versiegelung

Triflex Cryl Finish 205, verschleißfeste Systemversiegelung (sofern gewünscht, zur optischen Gestaltung) und Triflex Cryl SC 237, für rutschfeste Wartungswege.

Untergrund

Die Eignung des Untergrundes muss immer objektbezogen geprüft werden. Der Untergrund muss sauber, trocken und frei von Zementschleier, Staub, Öl sowie Fett und anderen haftungsmindernden Verunreinigungen sein.

Feuchtigkeit: Bei Ausführung der Abdichtungsarbeiten darf die Untergrundfeuchtigkeit max. 6 Gew.-% betragen. Es ist darauf zu achten, dass eine rückseitige Durchfeuchtung des Belages aufgrund baulicher Gegebenheiten ausgeschlossen ist.

Taupunkt: Bei Ausführung der Arbeiten muss die Oberflächentemperatur mind. 3 °C über der Taupunkttemperatur liegen. Bei Unterschreitung kann sich auf der Oberfläche ein trennend wirkender Feuchtigkeitsfilm bilden.

Härte: Mineralische Untergründe müssen mind. 28 Tage durchgehärtet sein.

Haftung: Auf vorbehandelten Testflächen müssen folgende Oberflächenzugfestigkeiten nachgewiesen werden:
Beton: im Mittel mind. 1,5 N/mm², Einzelwert nicht unter 1,0 N/mm².



Systembeschreibung

Untergrundvorbehandlung

Untergrund	Vorbehandlung	Grundierung
Acrylglas	Abreiben mit Triflex Reiniger, Oberfläche anrauen	Keine Grundierung
Aluminium	Lösen Rost und Rostkruste entfernen, abreiben mit Triflex Reiniger	Triflex Metal Primer ⁽²⁾
Anstriche	Schleifen, komplett entfernen	Siehe Untergrund
Asphalt	Schleifen	Triflex Cryl Primer 222
Beton	Schleifen	Triflex Cryl Primer 276
Edelstahl	Lösen Rost und Rostkruste entfernen, abreiben mit Triflex Reiniger	Triflex Metal Primer ⁽²⁾
Estriche	Schleifen	Triflex Cryl Primer 276
GFK / Lichtkuppelaufsatzkranz	Abreiben mit Triflex Reiniger, Oberfläche anrauen	Keine Grundierung
Glas	Abreiben mit Triflex Glas Reiniger, Haftzugversuch	Triflex Glas Primer
Heißbitumenabstrich	Haftzugversuch	Triflex Cryl Primer 222
Holz	Anstriche entfernen	Triflex Cryl Primer 276
Kaltbitumenanstrich	Haftzugversuch	Triflex Cryl Primer 222
Kunststoffbahnen (PIB)	Oberfläche anrauen, Haftzugversuch	Auf Anfrage ⁽¹⁾
Kunststoffbahnen (PVC-P, nB), EVA	Abreiben mit Triflex Reiniger	Keine Grundierung
Kunststoffbahnen (TPO, FPO, EPDM)	Abreiben mit Triflex Reiniger, Oberfläche anrauen, Haftzugversuch zwingend erforderlich	Auf Anfrage ⁽¹⁾
Kupfer	Lösen Rost und Rostkruste entfernen, abreiben mit Triflex Reiniger	Triflex Metal Primer ⁽²⁾
Leichtbeton	Von losen Bestandteilen befreien	Triflex Cryl Primer 276
Putz/Mauerwerk	Von losen Bestandteilen befreien	Triflex Cryl Primer 276
Mörtel, kunststoffmodifiziert	Schleifen	Triflex Pox R 100
Polymerbitumenbahnen (PYE) mod. (SBS)	Von losen Bestandteilen befreien	Keine Grundierung
Polymerbitumenbahnen (PYP) mod. (APP)	Von losen Bestandteilen befreien, Haftzugversuch	Triflex Cryl Primer 222
PVC-Formteile, hart	Abreiben mit Triflex Reiniger, Oberfläche anrauen	Keine Grundierung
Stahl, verzinkt	Lösen Rost und Rostkruste entfernen, abreiben mit Triflex Reiniger	Triflex Metal Primer ⁽²⁾
Wärmedämmverbundsysteme	Von losen Bestandteilen befreien	Triflex Pox R 100
Zink	Lösen Rost und Rostkruste entfernen, abreiben mit Triflex Reiniger	Triflex Metal Primer ⁽²⁾

⁽¹⁾ Je nach Bahnentyp z. B. mit Triflex Primer 610.

⁽²⁾ Alternativ zum Grundieren: Abreiben mit Triflex Reiniger und Oberfläche anrauen.
 Auf Anfrage erhalten Sie Informationen zu weiteren Untergründen (technik@triflex.de).

Wichtiger Hinweis:

Die Haftung zum Untergrund ist immer objektbezogen zu prüfen!

Grundierung

Triflex Cryl Primer 222

Mit einer Triflex Universalrolle gleichmäßig auftragen.
 Verbrauch mind. 0,40 kg/m².
 Überarbeitbar nach ca. 45 Min.

Triflex Cryl Primer 276

Mit einer Triflex Universalrolle gleichmäßig auftragen.
 Verbrauch mind. 0,40 kg/m².
 Überarbeitbar nach ca. 45 Min.

Triflex Glas Primer

Gleichmäßig mit einem Putztuch GP aufwischen.
 Verbrauch ca. 50 ml/m²
 Überarbeitbar nach ca. 15 Min. bis max. 3 Std.

Triflex Metal Primer

Mit einer kurzflorigen Rolle (z. B. MP Walze) dünn auftragen oder alternativ mit Spraydose dünn aufsprühen.
 Verbrauch ca. 80 ml/m².
 Überarbeitbar nach ca. 30 bis max. 60 Min.

Triflex Pox R 100

Mit einer Triflex Universalrolle gleichmäßig auftragen.
 Die frische Grundierung mit Quarzsand – im Überschuss – abstreuen.
 Verbrauch Triflex Pox R 100 mind. 0,30 kg/m²,
 Verbrauch Quarzsand 0,2–0,6 mm mind. 2,00 kg/m².
 Überarbeitbar nach ca. 12 Std.

Triflex Primer 610

Gleichmäßig im Streich- oder Rollverfahren auftragen.
 Verbrauch ca. 40 bis 80 g/m²
 Überarbeitbar nach ca. 20 Min.



Systembeschreibung

Detailabdichtung

Alle An- und Abschlüsse und sonstige Detaillösungen müssen vor dem Aufbringen der Flächenabdichtung mit Triflex ProDetail ausgeführt werden. Die Ausführung erfolgt frisch in frisch.

1. Triflex ProDetail

Mit einer Heizkörperrolle gleichmäßig vorlegen.
Verbrauch mind. 2,00 kg/m².

2. Triflex Spezialvlies / Triflex Spezialvlies PF*

Zuschnitte blasenfrei einlegen.
Überlappung der Vliesstreifen mind. 5 cm.

3. Triflex ProDetail

Zur vollständigen Sättigung des Triflex Spezialvlieses auftragen.
Verbrauch mind. 1,00 kg/m².

Gesamtverbrauch Triflex ProDetail mind. 3,00 kg/m².

Überarbeitbar nach ca. 45 Min.

Abmessungen siehe Systemzeichnungen Triflex ProTect.

Detailabdichtung für schwer zugänglicher Bereiche:

Triflex ProFibre

Mit einem Pinsel auftragen.
Verbrauch ca. 3,00 kg/m².
Regenfest nach ca. 30 Min.
Überarbeitbar nach ca. 45 Min.

Fugenabdichtung

Alle Fugenabdichtungen müssen vor dem Aufbringen der Flächenabdichtung mit Triflex ProDetail ausgeführt werden.

1. PE-Rundschnur

Die Fuge mit der Rundschnur verschließen.

Die Ausführung der Punkte 2. bis 4. erfolgt frisch in frisch.

2. Triflex ProDetail

Mit einer Heizkörperrolle beidseitig mind. 5 cm breit vorlegen.
Verbrauch mind. 2,00 kg/m².

3. Triflex Spezialvlies / Triflex Spezialvlies PF

Streifen blasenfrei einlegen.
Überlappung der Vliesenden mind. 5 cm.

4. Triflex ProDetail

Zur vollständigen Sättigung des Triflex Spezialvlieses auftragen.
Verbrauch mind. 1,00 kg/m².

Gesamtverbrauch Triflex ProDetail mind. 3,00 kg/m².

Überarbeitbar nach ca. 45 Min.

Abmessungen siehe Systemzeichnungen Triflex ProTect.

Flächenabdichtung

Die Ausführung erfolgt frisch in frisch.

1. Triflex ProTect

Mit einer Triflex Universalrolle gleichmäßig vorlegen.
Verbrauch mind. 2,00 kg/m².

2. Triflex Spezialvlies / Triflex Spezialvlies PF

Blasenfrei einlegen. Überlappung der Vliesbahnen mind. 5 cm.

3. Triflex ProTect

Zur vollständigen Sättigung des Triflex Spezialvlieses auftragen.
Verbrauch mind. 1,00 kg/m².

Gesamtverbrauch Triflex ProTect mind. 3,00 kg/m².

Überarbeitbar nach ca. 45 Min.

Versiegelung

Alle senkrechten An- und Abschlüsse sowie alle Details werden vor der Flächenversiegelung mit thixotropiertem Triflex Cryl Finish 205 ausgeführt. Die Thixotropierung erfolgt durch die Zugabe von 1 Gew.-% Triflex Stellmittel flüssig vor Ort.

Oberfläche „Standard“:

Triflex Cryl Finish 205

Mit einer Triflex Universalrolle gleichmäßig im Kreuzgang aufgetragen.
Verbrauch mind. 0,50 kg/m².
Begehbar nach ca. 2 Std.

Oberfläche „Wartungswege / Gefahrenbereiche“:

Triflex Cryl SC 237

Mit einer Triflex Universalrolle gleichmäßig auf die Abdichtung auftragen.
Verbrauch ca. 2,00 kg/m².
Begehbar nach ca. 2 Std.

Oberflächenschutz

Zum Schutz vor mechanischen Einwirkungen wird unter Fremdbelag (Kies, Platten usw.) die Anordnung einer Schutzlage (z. B. Kunststoffvlies, mind. 300 g/m²) empfohlen.

Arbeitsunterbrechungen

Bei Arbeitsunterbrechungen über 12 Std. sowie einer Verschmutzung durch Regen usw. muss der Übergang mit Triflex Reiniger aktiviert werden.

Abluftzeit mind. 20 Min.

Übergänge zu anschließenden Abdichtungen müssen inkl. Triflex Spezialvlies mind. 10 cm überlappen. Dies gilt auch für An- und Abschlüsse und Detaillösungen mit Triflex ProDetail. Die Versiegelung muss innerhalb von 24 Std. aufgetragen werden. Erfolgt der Auftrag später, muss die zu versiegelnde Fläche mit Triflex Reiniger vorbehandelt werden.

Systemkomponenten

Angaben über Einsatzbereiche, Verarbeitungsbedingungen und Mischanleitungen siehe Produktinformationen (bei Bedarf bitte anfordern):

Triflex Cryl Finish 205
Triflex Cryl Primer 222
Triflex Cryl Primer 276
Triflex Cryl SC 237
Triflex Glas Primer
Triflex Glas Reiniger
Triflex Metal Primer
Triflex Pox R 100

Triflex Primer 610
Triflex ProDetail
Triflex ProFibre
Triflex ProTect
Triflex Reiniger
Triflex Spezialvlies
Triflex Spezialvlies PF
Triflex Stellmittel flüssig

* ggf. Triflex Spezialvlies Formteile



Systembeschreibung

Qualitätsstandard

Alle Triflex-Produkte werden entsprechend den in der ISO 9001 festgelegten Standards hergestellt. Zur Sicherstellung der Ausführungsqualität werden Triflex-Produkte nur von geschulten Fachbetrieben verarbeitet.

Sicherheitsratschläge / Unfallschutz

Sicherheitsdatenblätter vor Verwendung der Produkte beachten.

Verbrauchsangaben / Wartezeiten

Die Verbrauchsangaben beziehen sich ausschließlich auf glatte, ebene Oberflächen. Unebenheit, Rauigkeit und Porosität müssen gesondert berücksichtigt werden. Angaben für Ablüft- und Wartezeiten beziehen sich auf eine Untergrund- und Umgebungstemperatur von +20 °C.

Grundlegende Hinweise

Grundlage für den Einsatz von Triflex-Produkten sind die Systembeschreibungen, Systemzeichnungen und Produktinformationen, die bei der Planung und Ausführung der Baumaßnahme unbedingt zu beachten sind. Abweichungen von den zum Zeitpunkt der Ausführung gültigen technischen Unterlagen der Triflex GmbH & Co. KG können zu Gewährleistungsausschlüssen führen.

Evtl. objektbezogene Abweichungen bedürfen der schriftlichen Genehmigung durch Triflex. Alle Angaben basieren auf allgemeinen Vorschriften, Richtlinien und anderen Fachregeln. Länderspezifisch sind die dort gültigen allgemeinen Vorschriften zu berücksichtigen. Da die Randbedingungen von Objekt zu Objekt unterschiedlich sein können, ist eine Prüfung auf Eignung, z. B. des Untergrundes usw., durch den Verarbeiter erforderlich. Den Triflex-Produkten dürfen keine produktfremden Stoffe zugemischt werden. Änderungen, die dem technischen Fortschritt oder der Optimierung der Triflex-Produkte dienen, bleiben vorbehalten.

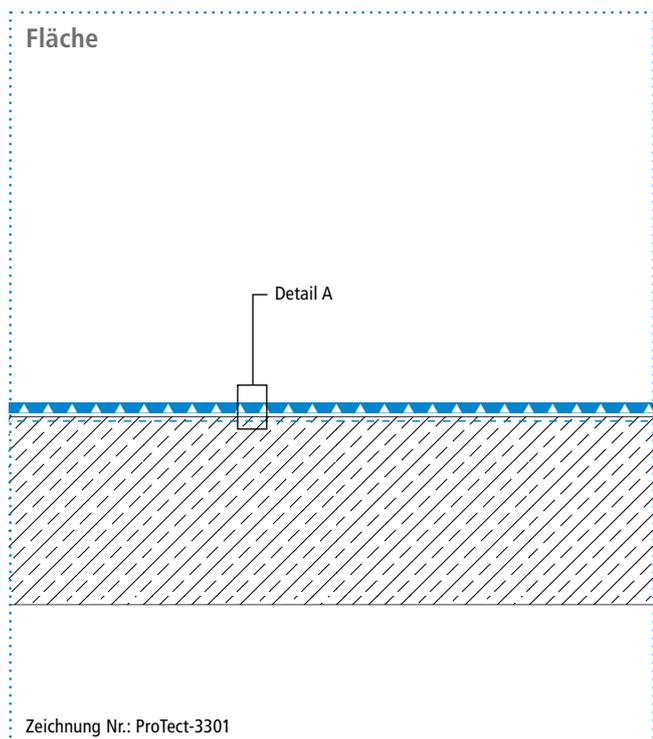
Ausschreibungstexte

Aktuelle Standard-Leistungsverzeichnisse können auf der Triflex-Website www.triflex.com im Download-Bereich in verschiedenen Dateiformaten heruntergeladen werden. Alternativ besuchen Sie bitte die Internetadresse www.ausschreiben.de oder www.heinze.de.

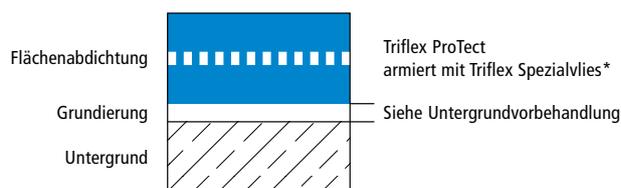
CAD-Zeichnungen

Alle Systemzeichnungen im CAD-Format können kostenlos von der Triflex-Website www.triflex.com im Download-Bereich heruntergeladen werden. Weitere maßstabsgetreue CAD-Zeichnungen erhalten Sie auf Anfrage unter technik@triflex.de.

Systemzeichnungen



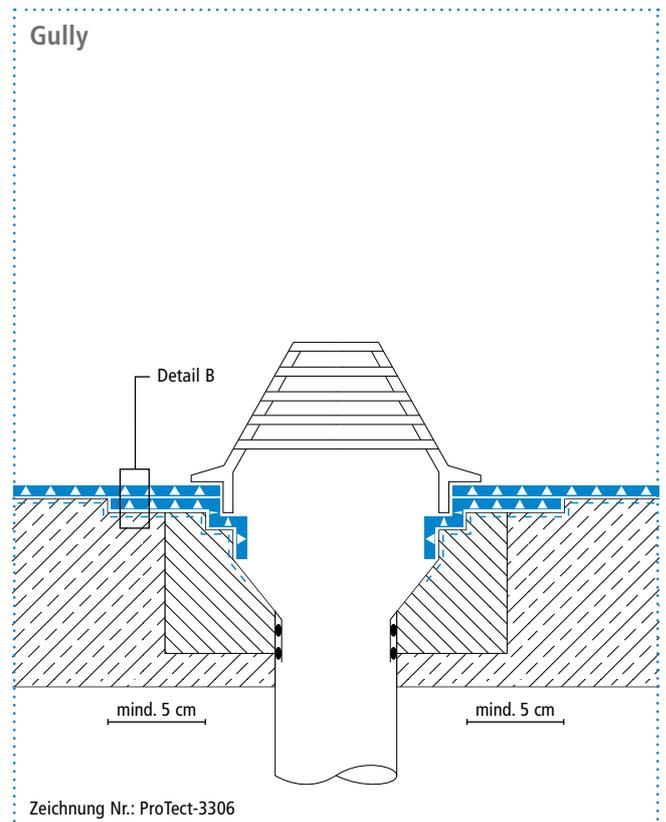
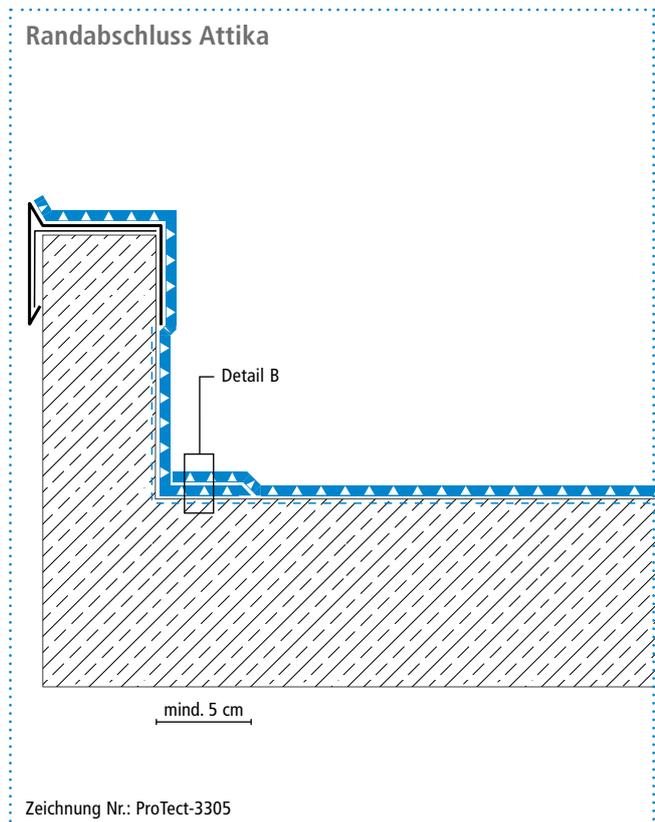
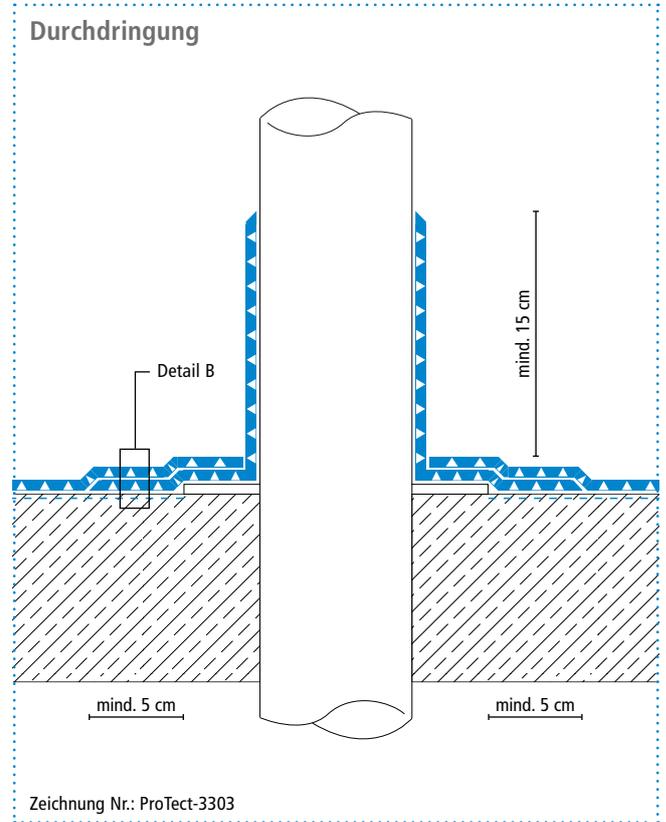
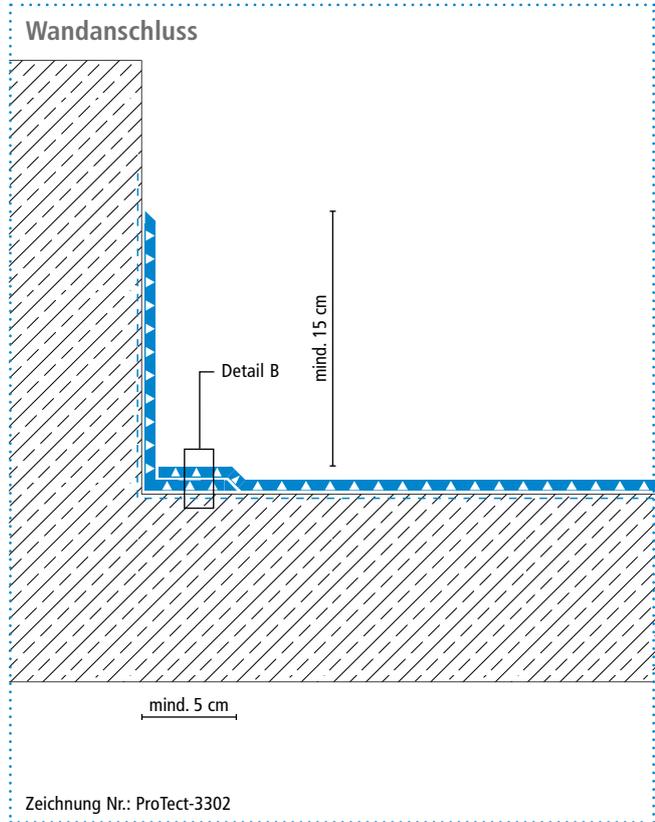
Systemaufbau – Detail A



* Triflex Spezialvlies oder Triflex Spezialvlies PF



Systemzeichnungen

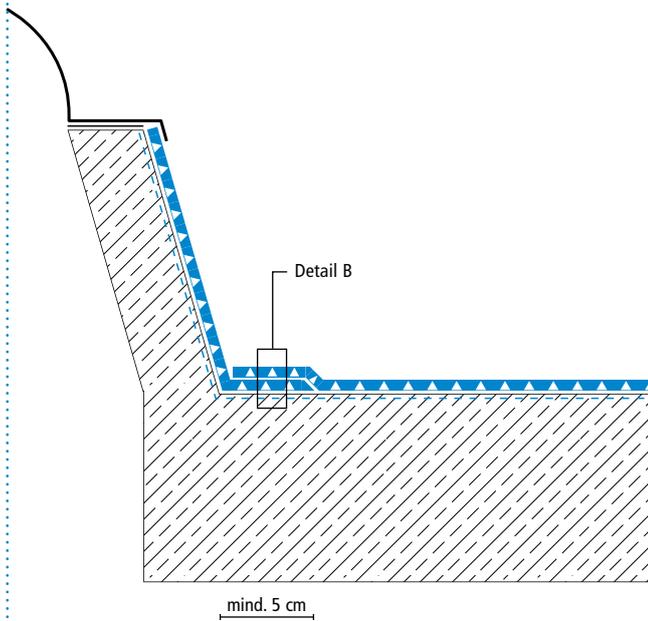


Höhenversätze bei Vliesüberlappungen sind überzeichnet dargestellt.



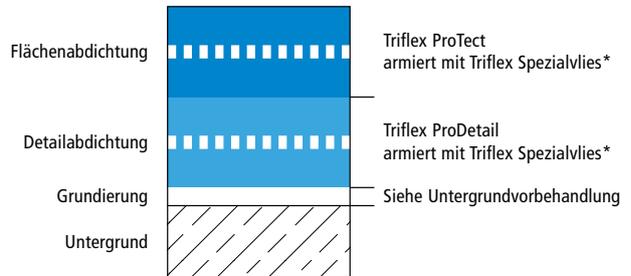
Systemzeichnungen

Lichtkuppel

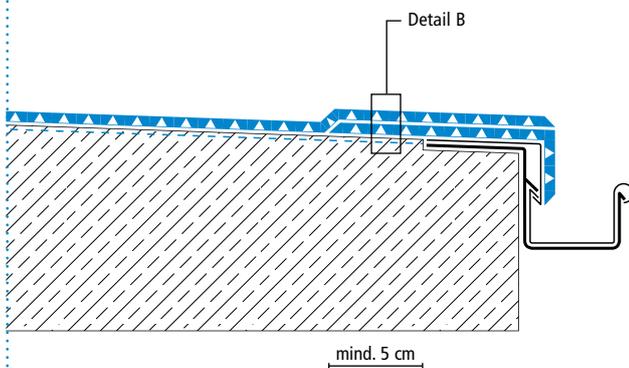


Zeichnung Nr.: ProTect-3304

Systemaufbau – Detail B

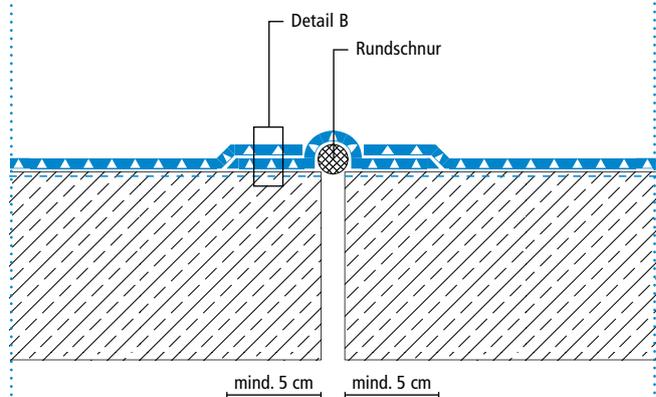


Randabschluss mit vorgehängter Rinne



Zeichnung Nr.: ProTect-3307

Bewegungsfuge



Zeichnung Nr.: ProTect-3308

Höhenversätze bei Vliesüberlappungen sind überzeichnet dargestellt.

* Triflex Spezialvlies oder Triflex Spezialvlies PF



Farbtöne

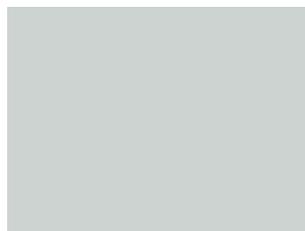
Abdichtung – Triflex ProTect



7031 Blaugrau



7032 Kieselgrau

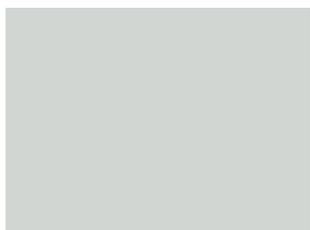


7035 Lichtgrau

Versiegelung – Triflex Cryl Finish 205



7030 Quarz 03 (Steingrau)



7035 Quarz 01 (Lichtgrau)



7037 Schiefer 02 (Staubgrau)



7040 Schiefer 01 (Fenstergrau)



7043 Schiefer 03 (Verkehrsgrau B)



7073 Malachit 04



9010 Sand 01 (Weiß)

Wartungswege – Triflex Cryl SC 237



1023 Verkehrsgelb



3013 Tomatenrot



7043 Verkehrsgrau B



9010 Weiß

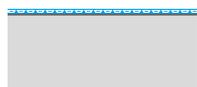
Hinweis:

Geringfügige Farbabweichungen dieser Farbton-Übersicht gegenüber den Originalfarbtönen sind drucktechnisch- und materialbedingt.



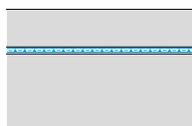
Verschiedene Dachkonstruktionen

Abdichtung für Dächer ohne Wärmedämmung



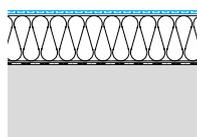
Das vollflächig vliesarmierte Triflex Abdichtungssystem bildet eine naht- und fugenlose Dachabdichtung, auf der kein weiterer Oberflächenschutz notwendig ist.

Abdichtung unter Estrich



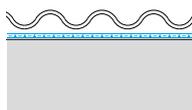
Triflex Abdichtungssysteme auf PMMA-Harzbasis sind alkali- und hydrolysebeständig. Sie können problemlos unter Beton, Estrich und Fliesen eingesetzt werden.

Abdichtung für nicht belüftete Dächer (Warmdächer)



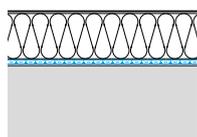
Auf der Wärmedämmung (mit Trägerlage) gewährleistet das Triflex Abdichtungssystem die sichere Abdichtung der Gebäudehülle.

Abdichtung unter stehendem Wasser



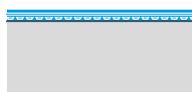
Die Abdichtungssysteme Triflex ProTect und Triflex ProDetail eignen sich zur Abdichtung von Zierbrunnen, Sprinkleranlagen und Wasserbecken.

Abdichtung für Umkehrdächer



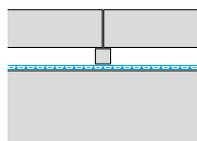
Bei Umkehrdächern bildet das Triflex Abdichtungssystem die nahtlose Abdichtungsmembrane unter der Wärmedämmung.

Begehbare Abdichtungen



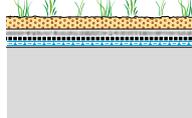
Für Wege gibt es Triflex Abdichtungssysteme in rutschhemmender Ausführung. Auch mechanisch höher belastbare Abdichtungen sind möglich.

Abdichtung unter Fremdbelag



Das Triflex-Abdichtungssystem hält unter losen Belägen oder auch deren Unterkonstruktionen dauerhaft dicht.

Abdichtung für Gründächer



Triflex Abdichtungssysteme sind geeignet unter Dachbegrünungen (wurzel- und rhizomfest).

Wartungswege mit Triflex Cryl SC 237

Auf Flachdächern lässt sich die Sicherheit für das Wartungspersonal steigern, indem die rutschhemmende Beschichtung Triflex Cryl SC 237 in Signalfarbtönen aufgetragen wird. Gefährliche Randzonen können auf diese Weise markiert und Inspektions- und Wartungswege für technische Einrichtungen kenntlich gemacht werden.



Spezielle Details mit Triflex ProFibre

Triflex ProFibre ist eine 2-komponentige faserarmierte Abdichtung auf PMMA-Harzbasis, die keine zusätzliche Vliesarmierung erfordert. Das Abdichtungsharz ist besonders für Detailanschlüsse geeignet, die auf Grund von baulichen Gegebenheiten nur schwer zugänglich sind und den Einsatz eines Abdichtungssystems mit Vliesarmierung nicht ermöglichen.



Deutschland
Triflex GmbH & Co. KG
Karlstraße 59
32423 Minden
Fon +49 571 38780-0
info@triflex.de
www.triflex.de

Schweiz
Triflex GmbH
Industriestrasse 18
6252 Dagmersellen
Fon +41 62 842 98 22
swiss@triflex.swiss
www.triflex.swiss

Österreich
Triflex GesmbH
Gewerbepark 1
4880 St. Georgen im Attergau
Fon +43 7667 21505
info@triflex.at
www.triflex.at

